

**Axel Jagemann**

**Life Coach**

Gotthardstr. 44  
D-80689 München

Mobil 0173 / 3 61 66 02  
ajagemann@online.de

jugendcoach-jagemann.de  
sobinichdaskannich.de

# Identitäts-stärkendes Coaching

DER WEG ZU NACHHALTIGEM COACHING-ERFOLG!

## Meine Motivation

### *Persönlichkeiten fördern*

Schon früh in meinem Leben entdeckte ich eine starke Neigung, anderen Menschen zu helfen, sie zu fördern, zu beraten und zu coachen – auch, wenn ich es damals nicht so bezeichnet hätte.

Mein Herzensanliegen verfolge ich inzwischen seit vielen Jahren – zuerst im Non-Profit Bereich und seit 20 Jahren in den Bereichen Business- und LifeCoaching.

Dieser reiche Erfahrungsschatz, gesammelt mit Menschen in den verschiedensten Lebens-

situationen und Verantwortungsbereichen, bildet die Grundlage meines heutigen Coaching-Angebots.

Dass meine Leidenschaft für Menschen ungebrochen ist, erkenne ich daran, dass ich mich bis heute über Fortschritte bei meinem Klienten mindestens genauso freue, wie diese selbst.

## Der Schlüssel

### *Identitäts-stärkendes Coaching*

Im Lauf der Jahre habe ich mich oft über die Tatsache gewundert, dass die meisten Menschen so sehr von Ängsten, Selbstwertproblemen, Verletzungen sowie inneren oder äußeren Blockaden gelähmt sind, dass sie nur einen Bruchteil ihrer beruflichen und privaten Potenziale entfalten.

Warum also, kann man so oft nicht über seinen eigenen Schatten springen und alte Begrenzungen und falsche Sicherheiten hinter sich lassen?

Nach meinem Verstehen ist die Ursache darin zu suchen, dass der innere Kern des Menschen – die **Identität** – vielfach zu schwach entwickelt ist. Die innere Stärke reicht einfach nicht aus, um einen mutigen Schritt in das Neue oder Unbekannte zu wagen. Die Gründe dafür sind vielfältig.

Eine weitverbreitete Ursache ist die Angst Fehler zu begehen oder zu versagen. Wenn die Identität fälschlicherweise auf Leistung und Erfolg gründet, erschüttert jeder Misserfolg den Kern des Menschen – die Person sieht sich selbst als *Versager*.

Wenn hingegen die eigene Identität an Stärke zunimmt, gewinnt das Leben eine Weite, die man sich vorher nicht einmal vorstellen konnte.

Meine Aufgabe sehe ich darin, Menschen darin zu unterstützen, ihre ur-eigene Identität und ihren wirklichen Wert zu entdecken. Die Auswirkungen sind oft dramatisch und bleibend. Meine Klienten gewinnen neue Handlungsspielräume und frischen Lebensmut, sie beginnen, ihre Kreativität wieder einzusetzen, ihre Potenziale zu entfalten und die Freude und Motivation an der Arbeit und am Leben kehren zurück.

Der wahre Schlüssel zu echten Veränderungen in sämtlichen Kernbereichen, wie Führungseigenschaften, Kooperation, unternehmerisches Denken sowie soziale Kompetenz, liegt nach meiner Erfahrung eindeutig in der gezielten Stärkung der Identität.

Meine Coaching-Methoden zielen auf die eigentlichen Ursachen der Identitätsschwäche und helfen fokussiert, diese zu minimieren und zu beseitigen. Darauf habe ich mich erfolgreich spezialisiert.

## Warum Coaching?

*Studien zeigen, wonach Führungskräfte und Mitarbeiter sich in Sachen Weiterentwicklung am meisten sehnen ...*

- authentische Wertschätzung als Person – und
- individuelle Weiterentwicklung

**Identitäts-stärkendes Coaching** erfüllt diese Bedürfnisse – in äußerst effektiver Form!

## Ihr Nutzen

### *Das spezielle Extra ...*

Ich biete Ihnen die seltene Kombination aus:

- umfangreicher Menschenkenntnis, scharfer Beobachtungsgabe, ausgeprägter Intuition und hohem (interkulturellem) Einfühlungsvermögen
- unternehmerischem und strategischem Denken
- ausgeprägtem Verständnis für organisatorische Abläufe und Zusammenhänge. – *Dazu kommt eine*

### *Professionelle Transfersicherung*

Bereits in der Anfangsphase des Coachings beginnt der Coachee die schriftliche Dokumentation „**Ziele, Erkenntnisse, Ursachen, Maßnahmen & Erfolge**“. Diese praktische und übersichtliche Aufstellung unterstützt den Klienten während des gesamten Coaching-Prozesses und auch danach

- die vereinbarten **Ziele** im Auge zu behalten
- die gewonnenen **Erkenntnisse** bewusst zu halten
- die **Problem-Ursachen** an der Wurzel anzugehen
- die getroffenen **Maßnahmen** systematisch umzusetzen – *und*

## Ein Beispiel aus der Coaching-Praxis

### *Die Ausgangssituation*

Ein Teamleiter füllt seinen Autoritätsrahmen ungenügend aus. Der Vorgesetzte ist unzufrieden, weil manche Entscheidung an ihm „hängen“ bleibt. Wo klare Vorgaben des Teamleiters fehlen, ist das Team verunsichert und Arbeitsprozesse ziehen sich unnötig lange hin.

### *Das Ziel*

Der Teamleiter will lernen, seinen Autoritätsbereich komplett und situativ angemessen auszufüllen. Der Vorgesetzte soll dadurch entlastet und das Team eindeutiger instruiert werden.

### *Die Erkenntnis*

Durch gezieltes Fragen und „Intuition“ tauchen zwei Schlüsselerlebnisse aus der Vergangenheit des Klienten auf, in denen sein Verhalten von Leiterfiguren – zu Unrecht – als „selbstherrlich“ bezeichnet wurde. Obwohl unzutreffend, prägten diese Aussagen das Selbstbild des Klienten. Da „Selbstherrlichkeit“ seinen inneren Überzeugungen extrem zuwider läuft, ist seine Autoritätsaus-

- die bereits erzielten **Erfolge** als Ansporn vor Augen zu haben.

Während des Coachings erhält der Coachee regelmäßig „Hausaufgaben“, durch welche die vereinbarten Maßnahmen vertieft werden. Bei jedem Treffen erhält er dazu Feedback und gezielte Motivation.

### *Interkulturelle Kompetenz*

Durch meine ausgezeichneten Sprachkenntnisse (Englisch, Spanisch) kann ich Ihnen meine Dienste auch im internationalen Umfeld anbieten.

Meine Beziehungen mit Menschen verschiedenster Herkunft, stellen die Grundlage für einen respektvollen und sicheren Umgang mit unterschiedlichen Kulturen dar.

### *Fit für die Zukunft*

Identitäts-stärkendes Coaching erweitert die im heutigen Berufsumfeld zunehmend geforderte **Anpassungsfähigkeit** nachhaltig. Denn, wer die Sicherheit in sich trägt, benötigt weniger äußere Sicherheiten und reagiert gelassener auf Neues.

übung überwiegend blockiert, da er nicht „schon wieder“ „selbstherrlich“ auftreten will.

### *Die Maßnahmen*

Durch Feedback, Loslassen gegenüber den Leiterfiguren und innere Korrektur wird das falsche Selbstbild innerhalb kurzer Zeit abgebaut und zunehmend durch eine realistische Selbsteinschätzung ersetzt. Zusätzlich bekommt der Klient regelmäßig die Aufgabe, seine Autorität bewusst "hochzufahren", wenn die Situation dies erfordert.

### *Der Erfolg*

Innerhalb von ca. 2 Monaten entwickelt der Teamleiter eine wachsende Souveränität im Umgang mit seiner Autorität. In dem Maß, indem er die positiven Auswirkungen erkennt, zerfällt die innere Autoritäts-Blockade zunehmend. Der Vorgesetzte spürt die Entlastung, Prozesse im Team beschleunigen sich, Teamsitzungen nehmen weniger Zeit in Anspruch, mehr Kreativität wird freigesetzt und die Freude an der Arbeit kehrt zunehmend zurück. „Nebenbei“ wird dabei ein Burnout vermieden.

*Identitäts-stärkendes Coaching bewirkt nachhaltige Veränderungen – zum Vorteil von Unternehmen und Coachee.*

*Auf Ihre Anfrage freue ich mich! - Ihr Axel Jagemann*